

Zukunftsthemen. Einfach. Machbar.

KEEPBLUE AKADEMIE

KI-KOMPETENZEN FÜR DEIN TEAM

Welche KI-Kompetenzen braucht dein Team wirklich?

Entdecke die 5 Kompetenzen, die in den nächsten Jahren im Arbeitsalltag entscheidend werden.

DIE AUSGANGSLAGE

KI verändert nicht nur Jobs. Sie verändert, wie wir arbeiten.

Neue KI-Tools und Funktionen entstehen in immer kürzeren Abständen. Für Büro-, Projektmanagement- und administrative Berufe bedeutet das vor allem eines: **Arbeitsweisen verändern sich.**

Dabei wird nicht entscheidend sein, jedes neue Tool zu kennen. Entscheidend wird die Fähigkeit, **KI sinnvoll auszuwählen, kritisch zu nutzen und verantwortungsvoll in bestehende Arbeitsprozesse zu integrieren.**

Genau darüber haben wir in unserem AI Roundtable diskutiert:

“Welche KI-Kompetenzen werden in den nächsten 2–3 Jahren wirklich wichtig?”



KI-generiert

Die 5 wichtigsten KI-Kompetenzen

01

Lernbereit bleiben

KI entwickelt sich ständig weiter. Wir müssen es auch.

Wer mit KI arbeitet, wird sich regelmäßig mit neuen Möglichkeiten und Veränderungen auseinandersetzen müssen. Lernbereitschaft wird damit zu einer zentralen Kompetenz.

02

Neue Tools schnell verstehen

Nicht jedes Tool kennen. Aber neue Tools schnell einordnen können.

Neue Anwendungen kommen und gehen. Entscheidend ist deshalb, schnell zu verstehen: Was kann ein Tool? Wo unterstützt es meine Arbeit? Und wann ist sein Einsatz sinnvoll?

03

Ergebnisse kritisch prüfen

KI liefert Antworten. Der Mensch bewertet sie.

KI-generierte Ergebnisse sollten nicht ungeprüft übernommen werden. Fachwissen und kritisches Denken bleiben entscheidend, um Qualität, Plausibilität und Nutzen eines Ergebnisses einzuschätzen.

04

In Prozessen denken

Nicht nur einzelne Aufgaben beschleunigen – Arbeit neu denken.

KI-Kompetenz bedeutet auch, Abläufe und Strukturen zu betrachten: An welcher Stelle kann KI sinnvoll unterstützen? Welche Schritte bleiben beim Menschen? Und wie lässt sich die Zusammenarbeit strukturieren?

05

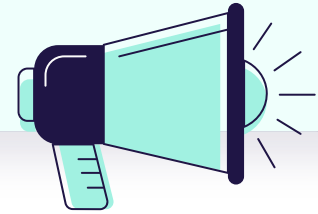
Verantwortung mitdenken

Nur weil etwas technisch möglich ist, ist es nicht automatisch sinnvoll.

Wer KI nutzt, muss auch den Umgang mit Daten und klare Regeln berücksichtigen. Verantwortungsvolle KI-Nutzung gehört deshalb genauso zur Kompetenz wie die eigentliche Bedienung eines Tools.

KI NUTZEN ≠ KI-KOMPETENT ARBEITEN

Was bedeutet das im Arbeitsalltag?



NICHT NUR

„Ich kann ein KI-Tool bedienen.“

SONDERN

„Ich kann einschätzen, welches Tool für meine Aufgabe sinnvoll ist.“

NICHT NUR

„Die KI hat mir ein Ergebnis geliefert.“

SONDERN

„Ich kann das Ergebnis kritisch bewerten.“

NICHT NUR

„Mit KI erledige ich diese Aufgabe schneller.“

SONDERN

„Ich erkenne, wie KI sinnvoll in meinen gesamten Arbeitsprozess integriert werden kann.“

NICHT NUR

„Ich probiere einfach aus, was funktioniert.“

SONDERN

„Ich kenne die Regeln und gehe verantwortungsvoll mit Daten und KI um.“

WIE KI-READY IST DEIN TEAM?

Der KI-Kompetenz-Selbstcheck

Kreuze an, was heute bereits auf dein Team zutrifft:

- ☐ Wir sind offen dafür, neue KI-Tools und Arbeitsweisen auszuprobieren.
- ☐ Wir können neue KI-Tools schnell einordnen und ihren Nutzen bewerten.
- ☐ Wir wissen, welches KI-Tool sich für welche Aufgabe eignet.
- ☐ Wir übernehmen KI-generierte Ergebnisse nicht ungeprüft.
- ☐ Wir können die Qualität und Plausibilität von KI-Ergebnissen einschätzen.
- ☐ Wir betrachten KI nicht nur für einzelne Aufgaben, sondern auch für ganze Prozesse.
- ☐ Wir wissen, an welchen Stellen KI unsere bestehenden Abläufe sinnvoll unterstützen kann.
- ☐ Für den Umgang mit Daten bei der KI-Nutzung gibt es klare Regeln.
- ☐ Unsere Mitarbeitenden wissen, worauf sie beim verantwortungsvollen Einsatz von KI achten müssen.
- ☐ Wir beschäftigen uns aktiv damit, wie sich unsere Arbeitsweise durch KI verändern wird.

AUSWERTUNG

0–3 × Ja
→ Zeit, die Grundlagen
zu schaffen.

4–7 × Ja
→ Ihr seid auf
dem Weg.

8–10 × Ja
→ Gute
Grundlage.

VOM AUSPROBIEREN ZUM KOMPETENTEN KI-EINSATZ.

Die drei nächsten Schritte

1

Kompetenzen aufbauen

Mitarbeitende befähigen, neue Tools zu verstehen, sinnvoll einzusetzen und Ergebnisse kritisch zu bewerten.

2

Klare Regeln schaffen

Festlegen, wie KI eingesetzt wird und wie mit Daten und Ergebnissen verantwortungsvoll umgegangen wird.

3

KI in Prozesse integrieren

Nicht bei einzelnen Prompts stehen bleiben, sondern prüfen, wo KI Arbeitsabläufe sinnvoll unterstützen kann.



Nichts zu tun ist keine KI-Strategie.

KI wird unsere Arbeitsweise weiter verändern. Entscheidend ist deshalb nicht, ob Unternehmen und Mitarbeitende sich mit KI beschäftigen, sondern wie sie damit umgehen.

Wer KI praktisch nutzen, Ergebnisse kritisch bewerten und klare Strukturen schaffen kann, legt heute die Grundlage für die Arbeitswelt der nächsten Jahre.

Du möchtest die KI-Kompetenzen in deinem Unternehmen gezielt weiterentwickeln?

Kostenloses Erstgespräch vereinbaren